



Prof. Dr. Gabriele Wilde

Professur für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt der Geschlechter- und Europaforschung

Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Politikwissenschaft

Universität Münster

Raum: R 106

Scharnhorststr. 100

D-48151 Münster

Tel.: +49 (0) 251 83 29946

Gabriele.Wilde@uni-muenster.de

Vorträge und Konferenzbeiträge

Europäische Verfassung und Bürgerschaftspolitik – Herausforderungen und Perspektiven politischer Integration. Vortrag am Institut für die Wissenschaften vom Menschen (IWM) in Wien am 7.12.2004.

In welcher Verfassung ist die Europäische Bürgergesellschaft? Vortrag am Zentrum für Rechtspolitik an der Universität Bremen im Rahmen eines Anhörungsverfahrens zur Besetzung der W2-Professur zum Themenbereich Legitimationsprobleme politischer Ordnungen mit dem Schwerpunkt der Europäischen Union am FB Sozialwissenschaften am 2. Dezember 2004.

Europäische Bürgerschaft – Chance für demokratische Geschlechterverhältnisse? Vortrag auf der gemeinsamen Tagung der deutschen, österreichischen und schweizerischen Vereinigungen für politische Wissenschaft in Bern vom 14.-15.11.2003.

Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in der Wissenschaft: Wie wirksam ist das Gender-Mainstreaming - Konzept? Vortrag an der Bergischen Universität Wuppertal am 4. Juli 2002.

Zum Verhältnis von Recht und Politik in Theorien zum demokratischen Rechtsstaat. Vortrag auf der Tagung der Sektion Politische Theorie der DVPW zum Thema „Aktuelle Probleme des Verhältnisses von Politik und Recht“ an der Technischen Universität in Darmstadt vom 14.-16. März 2002.

Europa-Konzeptionen des deutschen Widerstandes. Vortrag auf der Tagung des Arbeitskreises Geschichte der Politikwissenschaft der DVPW zum Thema „Geschichte der politischen Idee Europa“ in der Universität Leipzig vom 27.-28. Oktober 2001.

Der supranationale Charakter einer europäischen Bürgerschaft. Vortrag auf der Tagung des Arbeitskreises Soziale Bewegungen in der DVPW zum Thema „Bürgerschaft, Öffentlichkeit und Demokratie in Europa“ im Wissenschaftszentrum für Sozialforschung Berlin vom 6.-7. Juli 2001 (in Kooperation mit Hans J. Lietzmann).

Geschlecht und Freiheit. Vortrag auf der Veranstaltung der Sektion Rechtssoziologie zum Thema „Recht und (Ge)schlecht: Zur rechtlichen Konstruktion von Geschlecht und Geschlechterverhältnissen in der guten Gesellschaft“ im Rahmen des 30. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Soziologie in Köln vom 26.-28. September 2000.

Der Einfluss des Grundgesetzes auf demokratische Geschlechterverhältnisse. Vortrag auf der 10. Jahrestagung des Förderprogramms Frauenforschung der Berliner Senatsverwaltung für Arbeit, Berufliche Bildung und Frauen zum Thema „Gerechtigkeit und Geschlecht“ am 30. November 1999 in Berlin.

Zur Dialektik von Freiheit und Herrschaft in der staatsbürgerlichen Praxis von Frauen. Kommentar zum Referat von Petra Kodré: Marktvermittelte Gleichheit und national male traditions auf der gemeinsamen Tagung der ÖGPW, DVPW und SVPW vom 5.-7. Juni 1998 in Wien.

Staatsbürgerliche Gleichheit und private Ungleichheit: Ehe und Familie als Dimensionen demokratischer Geschlechterherrschaft. Vortrag auf dem DVPW-Kongreß „Demokratie - eine Kultur des Westens?“ vom 13.-17. Oktober 1997 in Bamberg.

Frauen im bundesdeutschen Rechtsstaat - Ambivalenzen und Widersprüche. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Politische Kultur – Demokratie – Geschlechterverhältnisse“ im WS 1995/96 an der Humboldt – Universität Berlin.

Durchgeführte Tagungen und Workshops

- Organisatorin des Panels Autoritarismus: „Reloaded“ oder hinfällig? Zur Retraditionalisierung von Geschlechterverhältnissen in autoritären Regimen (in Kooperation mit Silke Schneider) auf der Jahrestagung der Sektion Vergleichende Politikwissenschaft der DVPW am 31.3.2012 in Marburg.
- Gründungskonferenz des Zentrums für Europäische Geschlechterstudien (ZEUGS) am 5.12.2012 am Institut für Politikwissenschaft der Universität Münster.
- Interdisziplinäres Genderkolleg – Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in der wissenschaftlichen Analyse. Ringvorlesung an der Universität Münster im WS 2010/11 und SS 2011 (In Kooperation mit Stefanie Friedrich).
- Workshop „Interdisziplinäre Vernetzung der Geschlechterforschung“ im Rahmen der Gründung eines Zentrums für Europäische Geschlechterstudien (ZEUGS) an der Universität in Münster am 7. Mai 2010.
- Gender - Politik – Wissenschaft vom 11.-13. Mai 2001 an der Freien Universität Berlin.